



Bourbaki Pop-up

Kulturplattform zum Mitmachen

Seit seiner Wiedereröffnung im Jahr 2000 bereichert das Kulturzentrum Bourbaki im Hochwachtquartier die Stadt Luzern. Das vielfältige Angebot von Museum über Kino, Bibliothek und Kunsthalle in Verbindung mit der Bar machen das Bourbaki-Haus zum beliebten Treffpunkt. Nun gibt's noch mehr Kultur: Die Eigentümerin, die Stiftung Bourbaki Panorama, lanciert im Erdgeschoss ein spannendes Pop-up-Projekt für die Öffentlichkeit.

Begegnung und Austausch

Seit Anfang Juni lädt der attraktive Pop-up-Raum im Erdgeschoss des Bourbakis zum Lesen, Erleben, Arbeiten, Reflektieren, sich austauschen, Ideen spinnen und zu Veranstaltungen ein. Das Bourbaki Pop-up macht das bereits bestehende Angebot im Haus – den Mix aus Medien, Kultur, Kunst und Begegnung – neu erlebbar. So ist das Rundbild Bourbaki Panorama mit einer Ausstellung präsent: Interaktiv lässt sich der Erfüllung des Lebens und den eigenen Charakterstärken nachspüren. Aktuelle Bücher und Zeitschriften von der Stadtbibliothek können ohne Ausleihverfahren mitgenommen und nach Belieben zurückgestellt werden. Kaffee trinkt sich mit bestem Ausblick auf den umtriebigen Löwenplatz über einer 40 Meter langen Illustration der HSLU-Kunststudentin Stella Jarvis. In einer unendlich wirkenden Szenerie verbindet sich darin das «alte» Rundbild unmittelbar mit der Gegenwart.

Das Publikum wirkt mit

Das Bourbaki Pop-up ist täglich von 9 bis 22 Uhr geöffnet. Neben ei-



Schön belebt: Seit dem 5. Juni ist die öffentliche Kulturplattform am Löwenplatz offen – zum Austauschen, Arbeiten, Erkunden und Ideen spinnen.

nem Co-Working-Space ist die aktive Mitwirkung des Publikums essenzieller Bestandteil des Konzepts: Das Programm entwickelt sich kontinuierlich in Zusammenarbeit mit Nachbarschaft, Kulturszene und Bevölkerung. Mitunter kann das Pop-up vollumfänglich oder teilweise für nicht kommerzielle Workshops, Infoveranstaltungen, Präsentationen, Konzerte und weitere kreative Vorhaben gegen eine geringe Spesenpauschale gemietet werden. Den Kooperationspartner:innen liegt die Förderung einer lebhaften Kultur am Herzen.

Natürlich sind Inspiration und Ideen aus dem Hochwachtquartier stets willkommen.

Beleben anstatt warten

Mit dem Pop-up-Projekt setzt die Stiftung Bourbaki Panorama, welche das Museum Bourbaki Panorama betreibt, unter dem Motto «Beleben anstatt Warten» ein Zeichen für die öffentliche Kultur. Langfristig ist die Vermietung der Bourbaki-Räumlichkeiten für die Stiftung existenziell: Die Finanzierung des Museums erfolgt – ohne Unterstützung aus öffentlicher

Hand – einzig über die Einnahmen der vermieteten Gewerbeflächen. Die Zwischennutzung dauert voraussichtlich bis Juni 2026. Stiftung und Museum Bourbaki Panorama, Stadtbibliothek und Bourbaki Bar freuen sich auf ein buntes Pop-up-Leben. Haben Sie eine Idee? Das Bourbaki Pop-up freut sich auf Sie und bietet gerne Raum!

◆ Barbara Steiner

Manifest Bourbaki Pop-up

Wir sind bourbaki pop-up. Ein Raum für die Öffentlichkeit. Eine Plattform in Luzern für alle. Zum Treffen, Austauschen und Kreieren. Wo wir uns selbst mit neuen Ideen überraschen. Zwischen Küche und Kunst, Wohnzimmer und Workshop, Bücher, Bühne und allerhand Weiterem.

bourbaki pop-up empfängt ein kunterbuntes Publikum. Raum und Programm entwickeln sich mit uns. Wir gestalten die Zwischennutzung aktiv mit.

Weitere Infos: bourbakipanorama.ch/events/bourbaki-pop-up/



Die Stadtbibliothek stellt im Bourbaki Pop-up aktuelle Bücher zur Verfügung. Sie können ohne Ausleihverfahren mitgenommen und zurückgebracht werden.



Tolle Aussicht: Über der 40 Meter langen Illustration von Stella Jarvis lässt sich gut Kaffee trinken und sich vom umtriebigen Leben am Löwenplatz inspirieren.

Bilder Barbara Steiner